

# Abteilung für Botanik

Ehrenobmann:	Hermann Schmidt
Obmann:	Dieter Theisinger
Stellvertreter:	Peter Achnitz
Kassiererin:	Rosemarie Kunstmann
Pfleger des Herbars:	Norbert Meyer
Abteilungsbibliothek:	Gerhard Gregori
Mitglieder:	177

## Arbeitskreis Herbar

Nicht nur die Gesamtmitgliederzahl der Abteilung Botanik wächst weiter kontinuierlich, auch die Anzahl der Mitarbeiter der Herbar-Arbeitsgruppe bekam engagierten Zuwachs. Mittlerweile konnten 17000 (von geschätzten 40-60000) Belegexemplare umgebettet werden. Durch den Kauf eines hochwertigen Computers ist jetzt die datenmäßige Erfassung der Pflanzensammlung parallel zu den konservierenden Tätigkeiten möglich.

Exkursionen zu Zielen im Nürnberger Raum bereicherten die Arbeit im Sommerhalbjahr. Leider mußten wir dabei am ehemaligen Militärflugplatz bei Moorenbrunn/Feucht die Vernichtung der letzten sauren Feuchtheiden Nürnbergs u.a. mit Hunderten (!) von Mondrautenfarnen (uns ist kein größerer Bestand außerhalb der Alpen in Deutschland bekannt!) mit ansehen.

## Natur-Wochenende für Kinder

10 Kinder im Alter von 8-14 Jahren machten sich unter der Leitung der Familie des Obmannes auf, die Natur am Rande des östlichen Reichswaldes nördlich von Altdorf zu erkunden. Die Sonne spielte Ende Juli nach einer längeren Regenperiode mit, so daß der wüstenhafte Charakter der dortigen Sanddünenfelder spürbar wurde. Unmengen von Ameisenlöwen in ihren Fangtrichtern reizten zu interessanten Versuchen, und als

am Abend aus dem vermeintlich toten Sand allüberall die Kreuzkröten hervorkrochen, konnte die Begeisterung kein Halten mehr. Für Botaniker durfte eine Exkursion in die nur scheinbar monotonen Flechten-Kiefernwälder nicht fehlen. Eine Nachtwanderung zur von der Abteilung für Karst- und Höhlenkunde wieder hergerichteten Silbersandhöhle bei Weißenbrunn wurde zum abschließenden Höhepunkt. Auch die schon etwas Patina angesetzt habende Jugendherberge in Weißenbrunn stellte sich mit ihrer naturbegeisterten Leitung (Demonstration eines Siebenschläfers), der Verpflegung und dem Freibad vor der Haustüre als Glücksgriff heraus.

## Praktika

Ein kleiner, aber sehr wißbegieriger Kreis nahm an dem von Norbert Meyer und dem Obmann geleiteten Sauergräserpraktikum teil. Damit fand das im Vorjahr gestartete (Süß-)Gräserpraktikum seinen Abschluß.

Mit unserem Mitglied Helmut Weyrauther, einem der bekanntesten Gartenbaufachleute der Region, konnte wieder ein sehr gut angenommenes Praktikum zum Schnitt der Obstgehölze und Beerensträucher durchgeführt werden.

## Vorträge/Exkursionen

Wir danken unseren Referenten und Exkursionsleitern für die gelungenen Veranstaltungen.

## Vorträge:

Monat	Referent	Thema
Januar	Lothar Mayer	Bruder Baum
Februar	Franz Ströer	Die Fränkische Schweiz - ein Naturerlebnis im Jahreslauf
März	Edgar Stöckert	Blütenparadies Toskana

April	Claus Schmidt	Das grüne Gold der Seidenstraße
Mai	Peter Witzer	Südafrika - Vom Kap der Guten Hoffnung nach Natal
Juni	Hermann Bösche	Eine botanische Reise in das Land des tasmanischen Teufels
Juli	Dr. Wolfgang Rysy	Botanische Rundreise durch Schottland
August	Hermann Schmidt	Die Fels- und Steppenheiden der Fränkischen Alb – Zum 100. Geburtstag von Prof. Konrad Gauckler
September	Leonhard Klug	Durch Nadelwälder und Tundra zum Nordkap
Oktober	Christian Rießland	Pflanzenkundliche Streifzüge in den Bergamasker Alpen
November	Peter Achnitz	Traumküsten und Bergblumenwunder der Südinsel Neuseelands
Dezember	Dr. Peter Titze	Von Bergbauern und der Flora der alpinen Kulturlandschaft

### Exkursionen/ botanische Wanderungen:

Monat	Führer	Ziel
Mai	Fritz Hallwirth Erich Landsleitner	Zeil am Main Gambach bei Würzburg
Juni	Dr. Andreas Hemp Werner Gerstmeier	Nördliche Frankenalb Friesener Warte
Juli	Werner Gerstmeier	Zant
August	Dieter Theisinger	Rednitztal bei Stein
2. - 9. August	Werner Gerstmeier	Oberwallis - Große Exkursion
September	Rosemarie Kunstmann	Bayreuths Gärten

Dieter Theisinger

### Buchbesprechung

**Heidrun Ludwig: Nürnberger naturgeschichtliche Malerei im 17. und 18. Jahrhundert.** Acta Biohistorica Bd. 2, Marburg a. d. Lahn, Basiliken-Press, 1998. 456 S., 128 Textabbildungen und 46 Farbtafeln, ISBN 3- 925347-46-1

Die vorliegende Monographie Heidrun Ludwigs befaßt sich mit einem weitgehend vernachlässigten Thema der Kunstgeschichte, nämlich mit Werken, die, wie die Verfasserin betont, weder als l'art pour l'art, noch als wissenschaftliche Illustrationen zu verstehen sind, sondern eine Zwischenstellung einnehmen und sich in ästhetischer Hinsicht an physikotheologische Prämissen orientieren, d. h. daß auch die künstlerische Beschäftigung mit den Schönheiten der belebten und

unbelebten Natur in das Lob des Schöpfers einstimmt, dessen Weisheit und Güte sich in ihr offenbaren.

Gerade in Nürnberg läßt sich die Entwicklung der naturgeschichtlichen bzw. naturhistorischen Malerei über drei Jahrhunderte verfolgen; sie reicht von Albrecht Dürer über Maria Sibylla Merian bis zu Barbara Regina Dietzsch. Im Katalogteil des Buches sind alle behandelten Gemälde und Zeichnungen abgebildet. Als Quelle für nachfolgende Arbeiten zu diesem Thema unersetzlich sind die bio- und ergographischen Materialien der erwähnten Maler, Stecher und Drucker im dritten Teil. Der Band ist hervorragend gedruckt, großzügig ausgestattet und sorgfältig gebunden - Eigenschaften, die in der heutigen Buchproduktion zunehmend seltener werden.

Hermann Schmidt

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Natur und Mensch - Jahresmitteilungen der naturhistorischen Gesellschaft Nürnberg e.V.](#)

Jahr/Year: 1998

Band/Volume: [1998](#)

Autor(en)/Author(s): Theisinger Dieter

Artikel/Article: [Abteilung für Botanik 113-114](#)